



SCHWERPUNKTFRAGEN 2019

Auch in diesem Jahr hat der IVA 8 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2018 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?

Weniger als 25 Mitarbeiter haben einen Jahresgesamtbezug von mehr als 200 TEUR. Keiner davon hat einen Jahresgesamtbezug von über 500 TEUR.

2. Wie viele Mitarbeiter gingen 2018 mit welchem **Durchschnittsalter in Pension**? Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2018, getrennt nach **Frauen und Männern** und **nach Ländern**, Anzahl der Lehrlinge, Anzahl der freigestellten **Betriebsräte**, gegliedert Inland – Ausland

Alle Werte für Österreich:

- Durchschnittsalter bei Antritt der Pension betrug 59,0 Jahre für Frauen und 61,7 Jahre für Männer.
- Anzahl der Mitarbeiter (Vollzeitäquivalente) per 31.12.2018 in Österreich: 878 davon:
 - Geburtsjahrgang 1954 und älter: 0 Frauen, 1 Mann,
 - Geburtsjahrgang 1955 – 1959: 4 Frauen, 44 Männer,
 - Geburtsjahrgang 1960 – 1964: 17 Frauen, 96 Männer.
- Anzahl der Lehrlinge in Österreich: rund 15.
- Freigestellte Betriebsräte: 2



3. Wie hoch sind die **Nebenkosten** wie Reiskosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung für den **Aufsichtsrat**?

Im Zusammenhang mit dem Aufsichtsrat hatten wir im Geschäftsjahr 2018 Reisekosten von rund 23 TEUR.

4. **Kosten des Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichts?**

Geschäftsbericht und Nachhaltigkeitsbericht sind getrennt.

Geschäftsbericht: Auflage: 400 Stk. nur Deutsch, Verwendung hauptsächlich für die Hauptversammlung, wird nur auf Nachfrage versendet, Kosten: < 40 TEUR.

Nachhaltigkeitsbericht: Auflage: 250 Stk. nur Deutsch, Verwendung hauptsächlich für die Hauptversammlung, wird nur auf Nachfrage versendet, Kosten für den zum zweiten Mal erstellten Nachhaltigkeitsbericht: < 100 TEUR

5. **Investor Relations-Aktivitäten**

- Roadshows und Investoren-Konferenzen im In- und Ausland
- Laufende Kontakte mit Investoren, vor allem institutionellen Investoren, in Summe rund 300 Kontakte
- Aufwand für Research und Analysen: rund 25 TEUR
- Aufwand für die Veröffentlichungen in der Wiener Zeitung: rund 50 TEUR

6. **Beratungsaufwand, Aufwand für Digitalisierung**

- Gegliedert nach Rechtsberatung, IT-Beratung/Digitalisierung, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Personalsuche, sonstige
- Beschreibung der Aktivitäten betreffend Digitalisierung

Rechtsberatung: 2 Mio. EUR

IT-Beratung/Digitalisierung: < 3 Mio. EUR



Werbung, Öffentlichkeitsarbeit: < 50 TEUR

Personalsuche: rund 1 Mio. EUR

Sonstige: Semperit hat im Zuge des Restrukturierungs- und Transformationsprozesses im Jahr 2018 rund 15 Mio. EUR für Beratung aufgewendet. Das Ergebnis des Transformationsprozesses sind mehr als 700 Einzelinitiativen zur Verbesserung der Effizienz und damit der Profitabilität von Semperit.

Beschreibung der Aktivitäten betreffend Digitalisierung:

Mit dem Thema Digitalisierung, das vor allem Vorteile im Bereich Automatisierung und Prozessoptimierung bringt, wird sich Semperit im Rahmen des Transformationsprozesses künftig verstärkt auseinandersetzen.

7. **Beiträge/Spenden/Sponsoring, Repräsentation**

- gegliedert nach Kultur, Sport, Philantropie

Keine.

8. **Versicherungsaufwand (ohne KFZ), erhaltene Schadenvergütungen (ohne KFZ)**

in den letzten drei Jahren

Versicherungsaufwand exkl. Kreditversicherung: < 9 Mio. EUR.

Versicherungsentschädigung exkl. Kreditversicherung: < 4 Mio. EUR